

**- Einladung -**

**Round Table Konfliktmanagement und Mediation  
der Hamburger Wirtschaft**

**Dienstag, 12.11.2013 von 18:30 - 21:00 Uhr**

mit anschließendem Get-Together

-

***Das große Puzzle:***

***Wie aus fünf Gewerkschaften ver.di wurde***

***oder***

***Das Entstehen einer Dienstleistungsgesellschaft***

***aus Sicht der Konfliktprävention***

-

**Ulrich Heinemann,**

**1. Bundesvorsitzender des Fachverbandes Führungskräfte  
der Druckindustrie und Informationsverarbeitung (FDI),**

damals in leitender Position in diesem Verschmelzungsprozess zu ver.di, wird Ihnen  
über die Herausforderungen und Herangehensweisen in diesem großen  
Neugestaltungsprozess berichten.

**Alster-Zimmer**

**Handelskammer Hamburg**

Hamburg, 14. Oktober 2013

Liebe Round Tabler und Interessierte,

im Jahr 2000 vereinigten sich die Gewerkschaften DAG, HBV, ÖTV, IG Druck und Medien sowie die Postgewerkschaft zu ver.di, um der Wandlung unserer Gesellschaft zu einer Dienstleistungsgesellschaft entsprechen zu können. Der Vortrag soll beleuchten, was im Hintergrund geschehen musste, damit diese Organisation entstehen konnte.

Zu Beginn des Weges waren in den fünf Gewerkschaften ca. 5000 Mitarbeiter/innen beschäftigt, die für die Interessen von 3,2 Millionen Mitgliedern verantwortlich waren. Mit der Verschmelzung wollten die Gewerkschaften nicht nur größer und stärker, sondern durch Änderungen ihrer internen Struktur auch leistungsfähiger werden.

Diese Strukturveränderungen lösten erhebliche Personalbewegungen aus, Umschulungen und Umzüge inbegriffen. Daneben gab es natürlich auch ökonomische Zwänge: Jede Gewerkschaft unterhielt in fast jeder größeren Stadt eigene Büros mit entsprechenden Fixkosten; ein hohes Potential für Kosteneinsparungen – und für Konflikte.

Die Verantwortlichen standen vor einer Fülle von einzigartigen, völlig neuen Aufgaben, die gleichzeitig die klassischen, erst nach und nach erkennbar werdenden Konflikte einer so großen Fusion offenbarten. Daher wurden viele Fehler und Irrtümer begangen, aber auch viele einzigartige Lösungen gefunden und letztlich das Ziel erreicht. Über diesen besonderen Weg der Konfliktlösung will uns der Referent berichten.

Herzliche Grüße

im Namen des Organisationsteams

Meike Siemen & Dr. Susanne Perker